

2. AUSGABE | SEPTEMBER 2019

ENTDECKEN

ERLEBEN

GENIESSEN



PFARRKIRCHEN

# Hinta d'Stadtmauer g'schaut

DIE STADT PFARRKIRCHEN INFORMIERT



[www.pfarrkirchen.de](http://www.pfarrkirchen.de)



Rathaus



Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,

nachdem im Juni die erste Ausgabe unserer Bürgerinformationsbroschüre aufgelegt und veröffentlicht war, ging es gleich weiter mit den Vorbereitungen für die zweite Ausgabe, die ich Ihnen nun vorstellen darf. Dabei wollen wir Sie wieder über Aktuelles in der Stadt Pfarrkirchen und deren Ortsteilen informieren.

Vielen Dank schon jetzt, dass Sie sich die Zeit hierfür nehmen. Auf den folgenden Seiten finden Sie Interessantes über unsere Stadt, einen Rück- sowie Ausblick auf kommunale Aktivitäten wie auch Baumaßnahmen, Veranstaltungstermine, Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten, historische Ereignisse in unserer Stadt, Aktuelles und vieles mehr.

Die Bürgerzeitschrift, die regelmäßig an alle Haushalte versendet wird, ist für uns eine wichtige Säule der öffentlichen Kommunikation. Sie soll Ihnen ergänzend zu den regionalen Zeitungen, weiteren Printmedien, Online Portalen, Social Media Kanälen, etc. zur Verfügung stehen.

Sehr gerne senden wir Ihnen die Broschüre auch per E-Mail zu. Bitte kontaktieren Sie uns hierfür unter:

redaktion.buergerinfo@pfarrkirchen.de und lassen Sie sich für den Versand der kommenden Ausgaben registrieren.

Gleichzeitig steht die Bürgerinformationsbroschüre auf unserer Homepage zum Download bereit.

Für Anregungen und Fragen stehen Ihnen mein Team und ich natürlich gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und freue mich schon auf die nächste Ausgabe, die Ende November erscheinen wird. Bis dahin wünsche ich Ihnen einen schönen „Goldenen Herbst“.

Wolfgang Beißmann  
Erster Bürgermeister



## INHALT

Wos dua i wo ? Was erledige ich wo? .....	4/5
Wos war... Rückblick... .....	6/7
S' 25jährige vom Stodbus 25 Jahre Stadtbus .....	8/9
Wos kimmt Vorschau .....	10
..und des war amoi! ...und das war einmal!	
Das Kaufhaus Heller .....	11
„In da Stod werd gsummt“ Es summt in der Stadt	
Artenvielfalt hat Vorrang .....	12/13
A offas Ohr für d'Leid und Stod	
Ein offenes Ohr für Mensch und Stadt .....	14/15
Pfarrkirchen ziffernmässig aufgestellt	
Pfarrkirchen in Zahlen dargestellt .....	16
Wos steht o? Was gibt es Neues? .....	17
Wenn sonst nix is Tipps zur Freizeitgestaltung .....	18/19
Wos ois los is! Aktuelle Veranstaltungen .....	20
Wenn wos bassierd Erste Hilfe .....	21
Stadtbücherei .....	21
Scho lang dabei! Schon lange dabei! .....	22
Aufgmerkt! Aufgepasst! .....	23
Mit'm Stodbus! Mit dem Stadtbus unterwegs .....	24

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Stadt Pfarrkirchen | Stadtplatz 2 | 84347 Pfarrkirchen  
Telefon 08561/306-0 | eMail redaktion.buergerinfo@pfarrkirchen.de

### V. i. S. d. P.

Wolfgang Beißmann, 1. Bürgermeister der Stadt Pfarrkirchen  
eMail redaktion.buergerinfo@pfarrkirchen.de

### Konzeption, Satz-Bildmontagen

Siegfried Lehner

### Druck

Werbezentrum Rottal-Inn, Bräugasse 1, 84347 Pfarrkirchen,  
Telefon 08561/988200

### Fotomaterial

Bildarchiv der Stadt Pfarrkirchen, Siegfried Lehner  
»Hinta d'Stadtmauer g'schaut« ist mit allen Beiträgen und Abbildungen urheberrechtlich geschützt. Bei eingesandten Beiträgen wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung immer vorausgesetzt. Keine Haftung wird übernommen für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder und ähnliche Unterlagen. Nachdruck nur mit Quellenangabe.

# Wos dua i wo?

Was erledige ich wo?

## Rathaus I Stadtplatz 2

Mo – Do von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Abteilungen/Einrichtungen

- Bürgermeister
- Geschäftsleitung
- Hauptamt
- Finanzverwaltung
- kleiner Sitzungssaal



## Hans-Reiffenstuel-Haus St.-Rémy-Platz 1

### Öffentliche Einrichtung

#### Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 14.00 bis 17.00 Uhr

(nur an Schultagen)

Do 11.00 bis 13.30 Uhr

und 14.00 bis 19.00 Uhr

erster Samstag im Monat

10.00 bis 12.00 Uhr



## Stadtwerke Äußere Simbacher Straße 7

Mo – Do von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Fr von 8.00 bis 11.30 Uhr

### Abteilungen/Einrichtungen

- Strom
- Wasser
- Abwasser
- Gas
- Wärme
- Stadtbus
- Erlebnisbad



## Rathaus II Ringstraße 29

Mo – Do von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Abteilungen/Einrichtungen

- großer Sitzungssaal
- Volksbildungswerk
- Amt für Bau- und Stadtentwicklung
- Örtliche Straßenverkehrsbehörde
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Stadtarchiv
- Standesamt

• Bürgerbüro  
Öffnungszeiten: Mo - Do von 7.30 bis 17.00 Uhr  
Fr von 7.30 bis 12.00 Uhr

## Altes Rathaus Stadtplatz 1

### Abteilungen/Einrichtungen

- Touristinformation  
Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 9.00 – 17.00 Uhr  
Sa: 9.00 – 12.00 Uhr
- Trauungszimmer
- Heimatmuseum

# Wos war...

## Rückblick...

### Traber-Meeting am Pfingstmontag und –dienstag, 10. und 11. Juni 2019

#### Nationale und internationale Traberelite in Pfarrkirchen



Foto Traber-Trabrennverein Pfarrkirchen

Auch in diesem Jahr war beim Pfarrkirchner Pfingstmeeting wieder die nationale und internationale Traberelite zu Gast. Fahrer und Pferde der absoluten Spitzenklasse, lieferten sich packende Rennen, bei denen wieder Rekordprämien ausgeschüttet wurden. Bereits zum Auftakt am ersten Renntag verfolgten bei idealen äußeren Bedingungen rund 5.000 Besucherinnen und Besucher das Spektakel.

Hier wurde auch der mit 10.000 Euro dotierte Große Pfingstpreis der Stadt Pfarrkirchen vergeben.

Auch am Pfingstdienstag, dem „Pfarrkirchner Nationalfeiertag“ spielte der Wettergott mit und lockte noch einmal wie am Vortag rund 5.000 Besucherinnen und Besucher auf Bayerns älteste Trabrennbahn. Beim offiziellen Empfang der Stadt Pfarrkirchen dankte Bürgermeister Wolfgang Beißmann im Festzelt dem Traberverein für seinen Einsatz: „Hier wird mit viel Herzblut die Tradition hochgehalten, wir sind alle stolz auf diese Veranstaltung.“

Den Zuschauern und Wetteifrigen wurde neben einzigartigen Gewinnspielen und Aktionen ein Trabermeeting der Extraklasse mit hochkarätigen Pferden aus Deutschland und dem europäischen Ausland geboten.

### 30 Jahre Erlebnisbad Pfarrkirchen

#### mit Badenacht und vielen Attraktionen



Bei schönstem Sommerwetter feierte am 6. Juli 2019 das Pfarrkirchner Erlebnisbad und mit fast 2.500 Badegästen sein 30-jähriges Bestehen (Generalsanierung und Umbau des Schwimmbades im Jahr 1989).

Die Besucherinnen und Besucher konnten sich an diesem Tag über viele Highlights freuen. Als Glücksfee an der Lostrommel war Ex-Bademeister Hans Reck im Einsatz und verlor attraktive Preise.

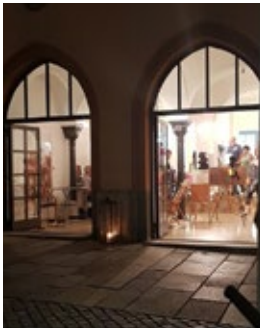
Auch wurden viele Ehrengäste begrüßt. Wie man im Notfall richtig hilft, demonstrierte die Wasserwacht Pfarrkirchen mit einer Rettungsvorführung. Besonders bei den jungen Gästen sorgte der Zauberclown Rudolpho rund um das Planschbecken für strahlende Gesichter.

Darüber hinaus gab es kleine Überraschungen am Glücksrad und bunte mit Gas befüllte Luftballone. Nachmittags konnten die Badegäste am Beckenrand zu jazzigen Klängen von „Sax frontal“ aus Braunau entspannen. Am Abend war „Mondscheinbaden“ mit Cocktails von der Poolbar und Livemusik mit der Band „Acoustic Road“ angesagt. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Am Kiosk gab es den ganzen Tag über Schmankerl für die Gäste. Für's „Süße“ sorgte die Wasserwacht mit einem Kuchenbuffet.

Die Stadtwerke bedanken sich ganz herzlich bei allen Badegästen für ihr Kommen, die mit ihrem Besuch zu einem wunderschönen Tag im Erlebnisbad beigetragen haben.

## Kunst- und Museumsnacht

### Kultur, die begeistert!



Es war eine Sommernacht wie im Bilderbuch. Die ausgestellten Kunstwerke und Installationen sowie die musikalischen Darbietungen ließen bei den Gästen keine Wünsche offen. Zur perfekten Stimmung trug auch bei, dass erstmals neben der Lindnerstr. auch die Bahnhofstr. samt Marienplatz und der Platz um das Wimmerroß für den Verkehr

gesperrt waren. Zudem zauberte die Feuerschale mit den Sitzgelegenheiten auf dem Stadtplatz ein ganz besonderes Ambiente. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen der Kunst- und Museumsnacht beigetragen haben. Merken Sie sich gleich den Termin für die nächste Kunst- und Museumsnacht vor: Samstag 18.07.2020 von 18 -1 Uhr.

## Tag der offenen Tür am 13.07.2019

### im Bauhof und der Kläranlage

Rund 1000 Besucherinnen und Besucher informierten sich an den vielen Stationen im Bauhof wie z. B. der Schreinerei, bei den Malern, in der Werkstatt, im Bereich Straßenbau oder in der Stadtgärtnerei.

Um 11.00 Uhr wurde Honig vom Lehrbienenstand im Wald der Nationen abgefüllt – natürlich mit anschließender Verkostung. Auch für die Kleinen war viel geboten. So konnten sie z. B. den Unimog mit Gießanlage testen oder mit dem kleinen Tret-Unimog einen Parcours durchfahren.

In der Kläranlage der Stadtwerke Pfarrkirchen drehte sich alles um die Themen Kanal und Abwasserbehandlung. Bei spannenden und informativen Führungen durch die Kläranlage sowie am Infostand „Was gehört nicht in den Kanal?“ konnten sich die Besucherinnen und Besucher genauer über dieses Thema informieren. Dabei wurden verschiedene Geräte und technische Einrichtungen vorgeführt, z. B. eine TV-Videobefahrung eines Kanals und Vorführungen von Dichtungsprüfungen.

Zum Schluss gab es noch ein Upcycling-Gewinnspiel, bei dem die Gäste, vom Bauhof selbst hergestellte Preise gewinnen konnten. So zum Beispiel einen Schirmständer aus KG-Rohr Resten, eine Feuerschale aus dem Boden eines alten Flüssiggastanks oder eine Vogeltränke aus Restbeton.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei unseren Gästen für ihren Besuch bedanken.

## 26. Altstadtfest

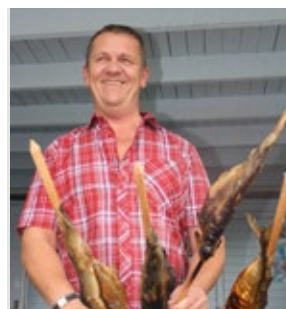
### Pfarrkirchen feiert europäisch & mehr



Auf insgesamt neun Veranstaltungsplätzen wurde gefeiert, gelacht und getanzt. In den einzelnen Länderbereichen wurden die zahlreichen Besucherinnen und Besucher von den verschiedenen Gastronomen mit Köstlichkeiten und musikalischen Darbietungen verwöhnt. Auch die Kleinsten kamen in der Nördlichen Ringallee und am „Bendlplatz“ auf ihre Kosten. Beim Trampolinspringen, auf dem Kinderkarussell, einer Riesenrutsche sowie im Vergnügungspark hatten die Kinder viel Spaß. Des Weiteren waren dieses Jahr der Kreisjugendring und das „Spielecafé der Generationen“ mit einem kostenlosen Kinder- und Familienangebot für Jung und Alt vertreten.

## Familientag im Pfarrkirchner Erlebnisbad

### mit großer Verlosung



Fotos: Herwig Slezak/PNP

Temperaturen von knapp 20 Grad und unbeständiges Wetter kann man nicht gerade als optimales Wetter für einen Freibadbesuch bezeichnen. Trotzdem kamen über 400 Besucherinnen und Besucher zum Familientag ins Erlebnisbad und ließen sich die gute Laune nicht verderben. Der Besuch wurde auch belohnt, denn an diesem Tag war die Chance groß, einen der attraktiven Preise bei den stündlichen Verlosungen von 9.00 bis 18.00 Uhr zu gewinnen. Die Stadtwerke verlost insgesamt fünfzig Portionen Pommes, zwanzig 13er-Karten und zehn Jahreskarten für das Erlebnisbad. Die jungen Badegäste wurden mit Eisgutscheinen, Badeentchen und mit Luftballons überrascht. Am Kiosk des Erlebnisbades gab es den ganzen Tag über Schmarkel und Süßes.

# S' 25jährige vom Stodbus

## 25 Jahre Pfarrkirchner Stadtbus „Geburtstagsfeier“ vor dem Rathaus

**25 Jahre Pfarrkirchner Stadtbus. Dieses Jubiläum feierten die Stadtwerke Pfarrkirchen am 6. August mit vielen Bürgerinnen und Bürgern sowie aktuellen und ehemaligen Mitarbeitern von Stadt und Stadtwerken.**

Auch nach 25 Jahren ist der Stadtbus „nach wie vor etwas Besonderes“, sagte Bürgermeister Wolfgang Beißmann, als er die Jubiläumsfeier am Rathausvorplatz eröffnete. Er bedankte sich bei all denen, die den Stadtbus „auf die Straße gebracht haben“ und wies darauf hin, dass dieser auch heute noch eine innovative und zukunftsorientierte Lösung für den Verkehr in der Kreisstadt sei. Vor allem bei Ehrenbürger und Bürgermeister a. D. Georg Riedl sowie dessen damaligen Mitarbeitern, die das Projekt „Pfarrkirchner Stadtbus“ ins Rollen gebracht haben, bedankte sich der Bürgermeister besonders. Ebenso bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die den Stadtbus nutzen und damit beweisen, dass er eine sinnvolle Investition der Stadt ist. Ein Beleg dafür sind die stetig wachsenden Fahrgastzahlen. Im Jahr 2018 konnte man 235.000 Fahrgäste zählen. „Für eine Stadt in der Größe von Pfarrkirchen sind das sensationelle Zahlen“, so Bürgermeister Beißmann.

Das Team der Stadtwerke sorgte für ein attraktives Programm bei der Geburtstagsparty.

Für die kleinen Gäste gab es Luftballons und an der Pfarrkirchner Wasserbar konnte sich jeder bedienen. Wissenswertes zum Stadtbus erfuhren die Besucher am Infostand der Stadtwerke. Für die musikalische Untermalung der Geburtstagsfeier sorgte der Songwriter Mr. Jones. Ein besonderes „Zuckerl“ hatten die Stadtwerke parat, denn an diesem Tag galt freie Fahrt für alle Stadtbusfahrgäste.

Das Highlight der Jubiläumsfeier war natürlich der Anschnitt einer riesigen Geburtstagstorte durch Bürgermeister Wolfgang Beißmann.

Man unterhielt sich noch lange über den Bus am Rathausvorplatz und tauschte die eine oder andere Geschichte aus, die man mit dem Stadtbus verbindet.

Ein herzliches Dankeschön an unsere treuen Fahrgäste, das gesamte Stadtbusteam und an alle, die mit uns gefeiert haben.



Die Geburtstagstorte für unseren Pfarrkirchner Stadtbus





...z. B. mit der Linie 2,  
entlang der Allee, hoch zum  
Gartlberg.

- Von links:**  
**Wolfgang Beißmann**  
(1. Bürgermeister)  
**Willi Babatz**  
(ehem. kaufm. Leitung der Stadtwerke)  
**Alexandra Seidinger-Brunn**  
(kaufm. Leitung Stadtwerke)  
**Hans Kremsreiter**  
(Geschäftsleiter a. D. der Stadt Pfarrkirchen)  
**Hans Heckensteiger**  
(Leiter Abteilung Stadtbus Stadtwerke)  
**Werner Salbaum** (ehem. ÖPNV Verantwortlicher der  
Stadt Pfarrkirchen und Planer Streckennetz Stadtbus)  
**Georg Riedl** (Bürgermeister a. D.)  
**Andreas Heier** (Werkleiter Stadtwerke)  
**Josef Eder** (Werkleiter a. D. Stadtwerke)  
**Irene Hieringer-Schwaighofer**  
**Waltraud Hübler** (Fa. Mückenhausen)

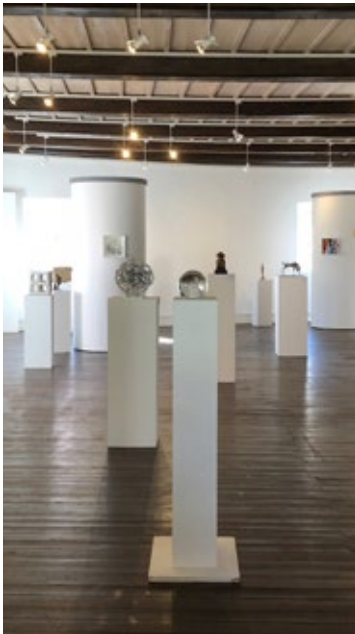


# Wos kimmt...

## Vorschau...

### Kunstaussstellungen

#### Kunst, Musik, Theater & Co.



Pfarrkirchen, die Stadt des Bildhauers Hans Wimmer und des Malers Hans Reiffenstuel, ist eine Stadt, der die Förderung von Kunst und Kultur in all ihren Facetten wichtig ist. Wir sehen unser Engagement als eine selbstgestellte kommunale Aufgabe. Kunst und Kultur darf kein Luxus sein und muss allen Menschen zugänglich sein. Nach der UN-Charta ist die kulturelle Teilhabe ein Menschenrecht. Kulturelle Bildung in Kindergarten, Schule und Jugendarbeit ist ein wichtiger Teil der persönlichen Entwicklung.

Nicht umsonst hat das Wort „Kultur“ seinen Ursprung im lateinischen „colere“. Das bedeutet sorgfältig pflegen, bebauen und bearbeiten. Kultur entsteht nicht von alleine, sondern muss aufgebaut und gepflegt werden. Daher kommt es nicht von ungefähr, dass wir seit über 20 Jahren eine Kooperation mit der Künstlervereinigung Münchener Secession, sowie seit letztem Jahr mit dem Berufsverband Bildender Künstler haben.

Hinzu kommt, dass wir neben unseren Kunstaussstellungen im Hans-Reiffenstuel-Haus und im Saal des Alten Rathauses auch Ausstellungen zu lokalhistorischen Themen kuratieren. Zudem freuen wir uns sehr über die vielfältigen kulturellen Initiativen, welche ganz maßgeblich zum kulturellen Leben in Pfarrkirchen beitragen und dieses mit ihren Veranstaltungen und vielen mehr bereichern.

Generell liegt uns die Förderung des kulturellen Lebens in seiner gesamten Vielfalt sehr am Herzen. Deshalb hat die Stadt Pfarrkirchen ein Förderprogramm speziell für die Bereiche Musik, Theater und Kabarett aufgelegt.

Weitere Infos finden Sie unter [www.pfarrkirchen.de](http://www.pfarrkirchen.de)



#### **Hans-Reiffenstuel-Haus**

St.-Rémy-Platz 1, 84347 Pfarrkirchen,  
Donnerstag - Sonntag, Feiertag 15 - 18 Uhr, Eintritt frei

**„... aber fein“ eine Gemeinschaftsausstellung der Münchener Secession**  
30.11.2019 – 06.01.2020

#### **Altes Rathaus**

Stadtplatz 1, 84347 Pfarrkirchen,  
Dienstag + Donnerstag 14 - 16 Uhr, Freitag, Samstag,  
Sonn- und Feiertag 15 - 18 Uhr,  
Eintritt frei

**BBK 33 | Künstler des BBK Niederbayern**  
07.09. – 27.10.2019

..und des war amoi!  
...und das war einmal!

# Das Kaufhaus Heller

Der in Böhmen 1848 geborene Kaufmann Ludwig Heller erwarb 1902 das Heimatrecht in Pfarrkirchen zusammen mit seiner Frau Ida und den fünf Kindern auf Hausnr. 68. Dort am östlichen Eingang des Stadtplatzes betrieb er ein erfolgreiches Kaufhaus. Der älteste Sohn Isidor führte das Geschäft zusammen mit seinem Bruder Hugo erfolgreich weiter. 1910 heiratet Isidor Heller die Karolina Rosenfeld und im Jahr 1911 wurden ihnen die Zwillinge Ludwig und Karl geboren. Da es in dem Geschäft am Eingang des Stadtplatzes kaum Expansionsmöglichkeiten gab und zudem direkt gegenüber in der Passauer Str. das Kaufhaus Schmidt mit einem Vollsortiment aufwarten konnte, entschloss sich die Familie 1919 zum

Umzug nach Regensburg. Sie verkauften ihren Besitz „Wohnhaus mit Verkaufsladen, Schupfen und Hofraum“ an Josef Brandhuber, einen Privatier aus Passau für 70.000 Mark. Darin waren 15.000 Mark für die dazugehörige Ladeneinrichtung enthalten. In Regensburg lebte die Familie in der Greflingerstr. 5. Sie eröffneten ein Stoffwarengeschäft in der Schwarzen Bärenstr. 6, welches Isidor und Hugo zusammen mit ihren Ehefrauen führten. Für die Familien Heller, welche dem jüdischen Glauben angehörten, wurde die Situation mit dem beginnenden Nationalsozialismus immer schwieriger. Hugo entschloss sich schon bald zusammen mit seiner Frau Else zur Flucht nach Kuba. 1941 wurde schließlich der Laden von Isidor



Oben: Die Zwillinge Ludwig und Karl Heller um 1915. Nur Ludwig Heller konnte den Holocaust überleben

Unten: Werbeanzeige im Rottaler Boten über einen Räumungsverkauf wegen Umbau



und Karolina „entjudet“. Während der Sohn Ludwig in Israel die Möglichkeiten einer Flucht für die Eltern und den Zwillingenbruder Karl auslotete, wurde die Familie am 2. April 1942 zusammen mit 106 Regensburger Juden nach Piaski (Südpolen) deportiert. Von dort verliert sich die Spur. Einzig Ludwig Heller überlebte den Holocaust, heiratete und kam 1954 nach Regensburg zurück. Durch Zufall fanden sich im letzten Jahr Schirme, Schmuck und zwei Portraits von Karoline Heller geb. Rosenthal im Historischen Museum Regensburg, letzte redende Zeugnisse Regensburger Juden.

# „In da Stod werd gsummt“

## Artenvielfalt hat Vorrang



Den Erhalt der Artenvielfalt hat sich die Stadt Pfarrkirchen schon seit langem als zentrales Handlungsfeld vorgegeben. Es liegt uns sehr am Herzen, durch den „Umbau“ bisheriger „normaler“ Grünflächen in Blumenwiesen, Dorfwiesen, etc., bei unseren Bürgerinnen und Bürgern ein klares Bekenntnis für die Natur und die Nachhaltigkeit abzugeben, sowie vor allem zum Erhalt eines funktionierenden Ökosystems beizutragen.

Wie Albert Einstein einst sagte: „Wenn die Bienen aussterben, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben!“

Um die ideale Vorstellung einer selbst angelegten Wildblumenwiese darstellen zu können, hat man im Innenhof des städtischen Bauhofs Pfarrkirchen dafür eine Musterfläche angelegt.

Wer sich für aufregende Fakten zu Honigproduktion und Honigbienen interessiert, kann auch gerne unseren Lehrbienenpfad in den Rottauen besuchen. Diese Maßnahmen sollen hauptsächlich unseren Leitgedanken - Artenvielfalt durch Ökologie und Nachhaltigkeit - in den Vordergrund rücken.

Der vollständige Verzicht auf Herbizide jeglicher Art erfordert einen erheblichen Mehraufwand an Pflege. Seit bereits mehr als einem Jahr verwenden wir ausschließlich Heißdampfgeräte, die in ihrer Anwendung weitaus schonende-

1 | 2 Pfarrkirchens **Lehrbienenpfad**, enthält viel Interessantes zu Honigproduktion und Honigbienen

3 Die angelegte **Wildblumenwiese** im städtischen Bauhof lockt viele Insekten an - ein weiterer Ansatz zur Förderung der Artenvielfalt

4 Die **Verkehrsinselfeln** mit ihrer Bepflanzung sind nicht nur als „bunte“ Verkehrs-Knotenpunkte beliebt und bekannt. Auch bei den Insekten sind sie ein gefragtes Ziel



re Eigenschaften besitzen, als herkömmliche, hochgiftige Unkrautvernichter (z. B. Glyphosat). Zudem erfolgt das „Ausgrasen“ manuell in Handarbeit. Zur steten Aufrechterhaltung der Artenvielfalt und aufgrund des Insektenschutzes achten wir auch besonders auf ein spätes Mähen der Grünflächen. Genauso wichtig ist es für uns, bei den zum Teil seit 20 Jahren bestehenden Streuobstwiesen auf eine chemische Behandlung zu verzichten. Die Wiesen und Bäume an über zehn Standorten im Stadtgebiet werden weder gedüngt noch gespritzt.

Gerne können Bürgerinnen und Bürger die ausgeschilderten Streuobstwiesen mit ihren 271 Bäumen besichtigen und reichlich nach Obst greifen. Zur besseren Übersicht wurden alle Bereiche der Streuobstwiesen online auf dem Bayernatlas durch Bauhofleiter Siegfried Waschlinger verzeichnet. Neben den 30 verschiedenen Sorten von Äpfeln und anderen Obstarten bieten wir zudem noch den Pfarrkirchener Honig und Apfelsaft an, der zu besonderen Anlässen wie beispielsweise am Tag der offenen Tür bereit steht.

Wir schreiben Artenvielfalt in der Tier- und Pflanzenwelt groß und sind davon überzeugt diese Vielfalt zu bewahren, ganz gleich wie viel Mühe es uns kostet.



**5 | 6 Pfarrkirchens Zierpflanzen**, nicht nur ein Hingucker für unsere Bürgerinnen und Bürger, auch eine Vielzahl von Insekten honorieren dies mit ihrer Anwesenheit

**7 Unsere Streuobstwiesen** – hier leben viele Tier- und Pflanzenarten

# A offas Ohr für d'Leid und Stod

Ein offenes Ohr für Mensch und Stadt

---





## Die Mitglieder des Stadtrates für die Wahlperiode 2014 bis 2020

### Sitzverteilung

CSU	11 Sitze
FW	6 Sitze
SPD	4 Sitze
Junge Liste - Bürgerliste	3 Sitze

### 1. Reihe sitzend von links:

Katharina Schiedermaier-Bauer (FW),  
Anja Gaßner (JL/BL),  
Dr. Monika Müller-Rampmaier (SPD),  
2. Bürgermeister Martin Wagle (CSU),  
1. Bürgermeister Wolfgang Beißmann (CSU),  
3. Bürgermeisterin Franziska Wenzl (SPD),  
Edeltraud Plattner (CSU),  
Hermine Gründmayer (FW),

### 2. Reihe von links:

Stefan Rickinger (FW),  
Horst Lackner (FW),  
Hermann Gaßner (JL/BL),  
Martin Hofer (FW),  
Walter Reitmeier (JL/BL),  
Günter Weiß (CSU),  
Kurt Vallée (SPD),  
Bernhard Stüwe (CSU),  
Rainer Niedermeier (SPD),

### letzte Reihe von links:

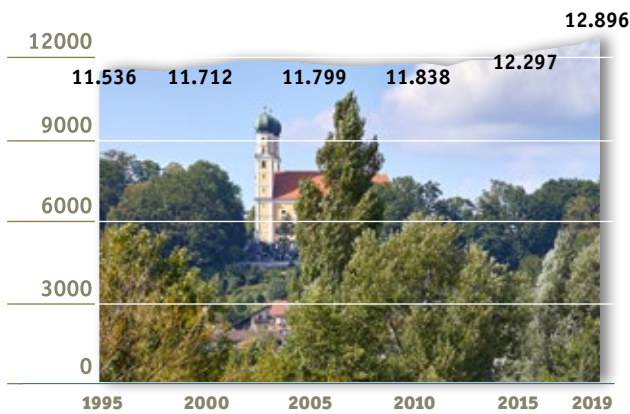
Karl Hafner (CSU),  
Jürgen Zechmann (CSU)  
Josef Reitmeier (CSU),  
Josef Hofbauer (CSU),  
Hans Hirl (FW),  
Dr. Bastian Ach (CSU),  
Dr. Simon Riedl (CSU),  
Dr. Ludwig Pfefferkorn (CSU)

# Pfarrkirchen ziffernmässig aufgestellt

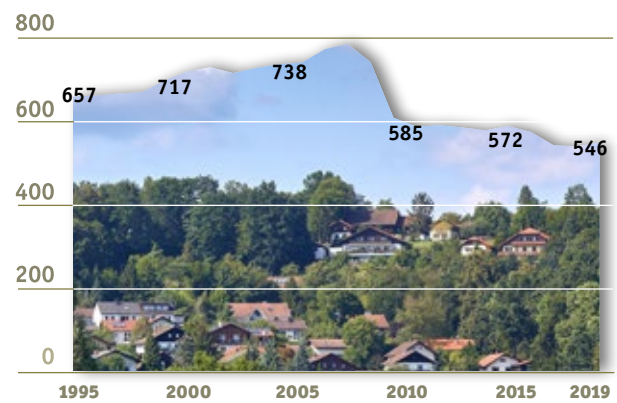
Pfarrkirchen in Zahlen dargestellt

## Bevölkerungsentwicklung 1995 – 2019 (30.06.)

Erstwohnsitze



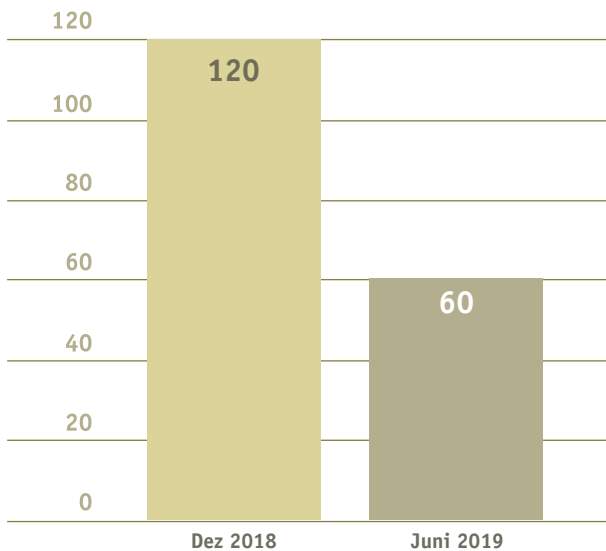
Zweitwohnsitze



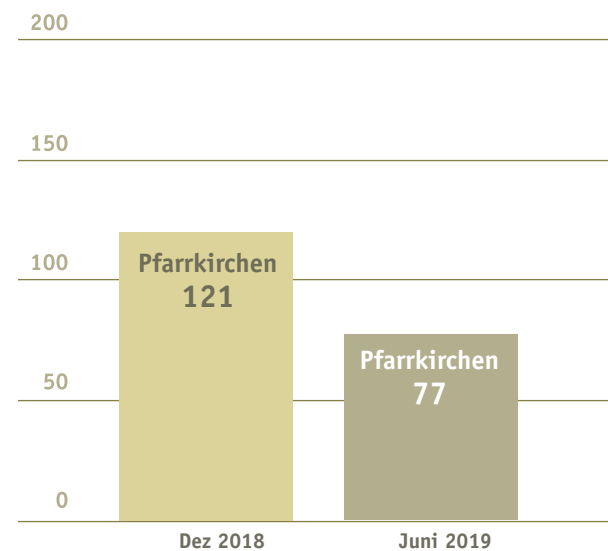
Gesamteinwohnerzahl, Stand Juni 2019: 13.442

## Geburten und Sterbefälle

Geburten im Vergleich 2018/19



Sterbefälle im Vergleich 2018/19





# Was steht o?

## Was gibt es Neues?

### ...Bausteina kemman und gengan (Baustellen kommen und gehen)

#### Tiefbaumaßnahmen

- Gehweg entlang der Straße nach Gehring
- Erschließung Baugebiet Gehring III
- Ersatzneubau Brücke Hofroth



Durch das Hochwasser Ende Mai/Anfang Juni 2013 und das Hochwasser vom 01.06.2016 wurde die Brücke stark in Mitleidenschaft gezogen. Die alte Brücke wurde durch eine Rahmenbrücke mit einer lichten Weite von 15 m und einer Fahrbahnbreite von knapp 4,50 m ersetzt. Durch den Wegfall des Mittelpfeilers konnte eine Verbesserung des Gesamtabflussgeschehens im Hochwasserfall und eine erhebliche Reduzierung der Verkläusungsgefahr erzielt werden. Die Gewichtsbeschränkung konnte aufgehoben werden, so dass jetzt auch der Schwerlastverkehr uneingeschränkt wieder möglich ist. Am 14.03.2019 begannen die Baumaßnahmen für den Ersatzneubau der Brücke Hofroth. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich am 25. September dieses Jahres.

Die Gesamtkosten betragen voraussichtlich 781.500,00 €. Bei dem Förderprogramm Wiederherstellung Infrastruktur Hochwasser 2016 – PWI 2016 werden die Kosten für die Wiederherstellung zu 100 % gefördert. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an den Freistaat Bayern und die Regierung von Niederbayern.

#### Vorschau Hochbaumaßnahmen

- Neubau Totalisatorhaus

An der Trabrennbahn Pfarrkirchen soll ein neues Totalisatorgebäude entstehen. Dazu muss das im Jahr 1962 vom Trabrennverein in Eigenleistung errichtete Totalisatorhaus abgebrochen werden. Als Ersatz soll ein Holzbau, mittig zwischen den beiden Tribünen, mit einer Multifunktionsfläche errichtet werden.

Die bauliche Umsetzung ist geplant durch den Städtischen Bauhof und soll rechtzeitig zum Pfingstmeeting 2020 abgeschlossen sein.

- Neubau Kindertagesstätte

Am Griesberg soll eine neue Kindertagesstätte entstehen. Derzeit laufen die Planungen für das Gebäude samt Außenanlagen. In der neuen Kindertagesstätte sollen vier Kinderkrippen mit jeweils 15 Plätzen und zwei Kindergartengruppen mit jeweils 25 Plätzen Platz finden.

Das Bauwerk wird erdgeschossig konzipiert und um einen Innenhof angeordnet werden. Westseitig könnte eine Spielwiese und nach Süden und Osten ausgerichtet eine großzügige Terrasse mit beschatteten Spielbereichen entstehen. Die bauliche Umsetzung ist für den Zeitraum März 2020 bis Ende November 2020 vorgesehen.

# Wenn sonst nix is

Tipps zur Freizeitgestaltung

# Rottauen WANDER



Naturerlebnis und Erholung pur bieten die „Rottauen“. Ob am „Ruhesteg“, der „Langen Bank“ am Wehr oder am Aussichtsturm, eine Vielzahl von Plätzen laden zum Verweilen ein!

# ERWEGE



**Kostenloses Parken an den Rottauen**

- ① Parkplatz am Infostand Eingang Rottauen
- ② Parkplatz »Park & Ride« am Volksfestplatz
- ③ Parkplatz Erlebnisbad

**Rottauen-Wanderwege**

- Kleiner Rundweg in den Rottauen **A** | ca. 2,6 km
- Großer Rundweg in den Rottauen **B** | ca. 3,8 km

Alois-Gässl-Straße

Mooshof

## Bayrisch für Fortgeschrittene

- 1 Brigl
- 2 Schlaz
- 3 Hodalump
- 4 Huanaus
- 5 Schduamgloggn
- 6 Beggagsäi
- 7 Semmegnedl
- 8 Drahschdui
- 9 Medsgamoasda
- 10 Boatzn

\* Auflösung auf dieser Seite unten!



## Erholung pur

Das Naherholungsgebiet „Rottauen“, eine herrliche Parklandschaft im Süden der Stadt, an der Rott gelegen, lädt zu erholsamen Spaziergängen ein. Der Naturerlebnisweg vermittelt Wissenswertes über Pflanzen und Lebewesen am Fluss.



# Wos ois los is!

## Aktuelle Veranstaltungen

### OKTOBER

**Samstag 05.10. | 19.30 Uhr**

Konzert: Quartett „Ad libitum“  
im Rahmen des Städtepartnerschafts-  
vereins, Hans-Reiffenstuel-Haus

**Samstag 12.10. | 15.00 Uhr**

Kinderuni: „Hochdruckkonservierung  
von Lebensmitteln - Warum sind  
eigentlich die neuen Smoothies so  
teuer?“

European Campus, keine Anmeldung  
nötig

**Samstag 12.10. | 19.00 Uhr**

Weinfest  
Kolpinghaus Pfarrkirchen

**Sonntag 20.10.**

Tag der Sicherheit und Autosonntag  
mit verkaufsoffenem Sonntag

**Freitag 25.10. | 19.30 Uhr**

„Banausen“-Turnier (Kartenspiel)  
im Schützenhaus der Stockschützen  
in Grub

**Samstag 26.10. | 19.00 - 22.00 Uhr**

Konzert „Mr. Jones“  
Hans-Reiffenstuel-Haus

**Montag 28.10.**

Simonimarkt

### NOVEMBER

**Freitag 08.11. | 19.30 Uhr**

Schafkopfturnier des SSC Untergra-  
sensee e.V.  
im Schützenhaus in Grub

**Freitag 08.11. - Samstag 09.11**

Kolpingtheater  
im Kolpinghaus Pfarrkirchen; jeweils ab  
20.00 Uhr

**Freitag 15.11. - Sonntag 17.11**

Kolpingtheater  
im Kolpinghaus Pfarrkirchen; jeweils ab  
20.00 Uhr, am Sonntag ab 14.30 Uhr

**Freitag 15.11. | 17.00 Uhr**

Straßenkinder in Bolivien – wie hilft  
die Kinderhilfe AMANECIA?  
Kinderuni am European Campus, keine  
Anmeldung erforderlich

**Donnerstag 21.11.**

Opferungsmarkt

**Donnerstag 21.11. | 10. - 14.00 Uhr**

Sprechstunde für Multiple Sklerose  
Betroffene und Angehörige  
Rathaus II, Zimmer 14, Voranmeldung  
notwendig unter Tel. 0851/51252

**Samstag 30.11. - Sonntag 08.12.**

Pfarrkirchner Weihnachtsmarkt  
Innenstadt

### DEZEMBER

**Samstag 21.12. | ab 20.00 Uhr**

Christbaumversteigerung  
im Schützenhaus der Bachschützen  
Degernbach

### Pfarrkirchner Weihnachtsmarkt

Samstag 30.11. - Sonntag 08.12.



### Vereinsleben

Eine komplette und regelmäßig aktua-  
lisierte Vereinsliste mit den jeweiligen  
Ansprechpartnern und Links zu weiter-  
führenden Infos finden Sie unter:

[www.pfarrkirchen.de/Vereine](http://www.pfarrkirchen.de/Vereine)



## Autosonntag

mit verkaufsoffenem Sonntag,  
20. Oktober von 12:00 - 17:00 Uhr



# Wenn was bassierd

## Erste Hilfe

### Gerätestandorte/Defibrillator

**Wiederbelebung mit AED**

- 1 Bewusstlos ohne normale Atmung: laut um Hilfe rufen
- 2 **Notruf 112**, vorhandene AED holen lassen
- 3 Wiederbelebung bis AED angeschlossen ist: Im Wechsel 30x drücken, 2x beatmen
- 4 AED einschalten, Elektroden aufkleben
- 5 Wenn **Schock empfohlen**: auslösen  
*Kein Schock empfohlen*
- 6 **2 Minuten Wiederbelebung**

Sprachanweisung des AED befolgen

**Informationen:**

- Der Gerätestandort ist gekennzeichnet durch ein einheitliches Hinweisschild
- Geräte besitzen sprachgesteuerte Menüführung, leiten den Ersthelfer bei der Anwendung an und analysieren den Zustand des Betroffenen
- Bei Anschließen und Anwendung **Maßnahmen zur Wiederbelebung nur minimal unterbrechen**

### Öffentlich immer zugänglich:

**Rathaus I**  
Haupteingang links



### Während der Öffnungszeiten zugänglich:

- Erlebnisbad Pfarrkirchen (Büro Bademeister)
- Klärwerk
- Stadtwerke Pfarrkirchen (Haupteingang)
- Rathaus I + Rathaus II
- Altes Rathaus
- Hans-Reiffenstuel-Haus
- Städtischer Bauhof
- Grundschule Pfarrkirchen (Turnhalle Altbau)
- Johannes-Hirspeck Mittelschule
- Dreifachturnhalle
- Spitalplatz 2
- Stadthalle

# STADTBÜCHEREI

## im Hans-Reiffenstuel-Haus



**Die »Onleihe«**  
Bequem und jederzeit online erreichbar  
unter: [www.pfarrkirchen.de/buch](http://www.pfarrkirchen.de/buch)



**Öffnungszeiten:**  
Mo – Fr 14.00 – 17.00 Uhr  
(nur an Schultagen)  
Do 11.00 – 13.30 Uhr  
14.00 – 19.00 Uhr

Erster Samstag im Monat  
10.00 – 12.00 Uhr

# Scho lang dabei!

Schon lange dabei!

---

## Unsere Dienstjubilare – wir gratulieren!

Frau Evi Liegeder (Bauhof) konnte in diesem Jahr ihr **25-jähriges** Dienstjubiläum feiern.



Von links:  
Wolfgang Beißmann, 1. Bürgermeister  
Lilo Neumann-Weidinger, Geschäftsleiterin,  
Evi Liegeder,  
Stefan Lang, Personalratsvorsitzender

Frau Ingrid Adler (Bürgerbüro) konnte in diesem Jahr ihr **40-jähriges** Dienstjubiläum feiern.



Von links:  
Dorner Gerald, stellv. Geschäftsleiter  
Bernhard Gerlach, Abteilungsleiter  
Ingrid Adler,  
Wolfgang Beißmann, 1. Bürgermeister  
Stefan Lang, Personalratsvorsitzender

# Aufgmerkt!

## Aufgepasst!



(v. l. n. r.)

Werkleiter Andreas Heier, Hanna Greil (Kauffrau für Büromanagement), Christoph Linhart (Verwaltungsfachangestellter), Maximilian Waschlinger (Fachkraft für Wasserversorgungstechnik), Andreas Cholewa (Verwaltungsfachangestellter), Dominic Modes (Elektroniker mit Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik), Patrick Eder (Fachkraft für Abwassertechnik mit Vertiefung in Kläranlagenbetrieb), Geschäftsleiterin Lilo Neumann-Weidinger, 1. Bürgermeister Wolfgang Beißmann

Zum Ausbildungsbeginn am 1. September durften wir bei der Stadt und den Stadtwerken Pfarrkirchen sechs neue Auszubildende begrüßen. Es freut uns sehr, dass wir alle Ausbildungsstellen besetzen konnten und damit zum einen Sorge dafür tragen, den eigenen „Nachwuchs“ zu einem maßgeblichen Teil selbst auszubilden und zum anderen jungen Menschen die Chance eröffnen, sich berufliche Perspektiven beim „Bürgerunternehmen“ Stadt Pfarrkirchen zu schaffen. Es ist uns wichtig, hier Verantwortung zu übernehmen und eine fundierte sowie qualifizierte Berufsausbildung mit den damit verbundenen Chancen sowie Möglichkeiten anzubieten.

So wollen wir auch im kommenden Jahr wieder mehrere Ausbildungsplätze besetzen.

Getreu dem Leitspruch: „Die Auszubildenden von heute sind unsere kompetenten Fachkräfte von morgen.“



Von links:

Wolfgang Beißmann, 1. Bürgermeister,  
Lisa Meister, Christine Thiel, Susanne Kapsreiter

Natürlich endet die berufliche Bildung bei der Stadt Pfarrkirchen nicht mit dem Abschluss der Ausbildung, gibt es doch vielfältigste Fortbildungsmöglichkeiten die von der Kollegenschaft gerne wahrgenommen werden. Auch dies ist uns sehr wichtig, ist es doch in einer von Veränderungen geprägten Zeit, von größter Wichtigkeit, stets auf dem neuesten Stand zu sein. Nur so können wir einen umfassenden Service für die Bürgerschaft gewährleisten und kompetent zum Wohle unserer Stadt arbeiten.

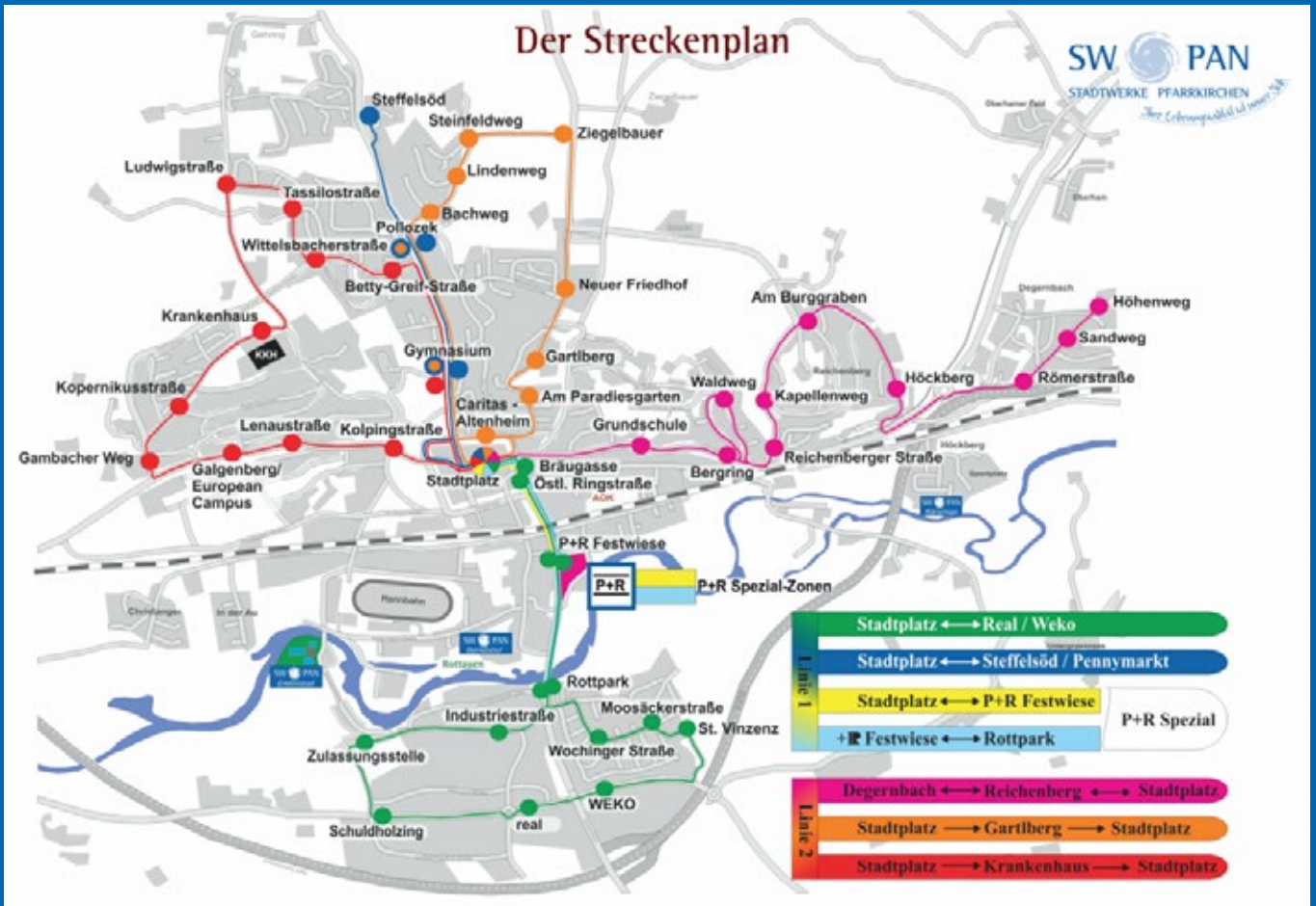
Besonders erwähnen darf ich 3 Kolleginnen, die zusätzlich zu Ihrer bisherigen beruflichen Ausbildung nun den Beschäftigtenehrgang 1 (kurz BL 1 = Qualifizierung zur Verwaltungsfachkraft) absolvieren und somit noch einen weiteren vollwertigen Abschluss erwerben, um sich weitere Perspektiven bei der Stadt Pfarrkirchen zu eröffnen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für die Fortbildungsbereitschaft.

Wolfgang Beißmann

1. Bürgermeister



Mit'm Stodbus!  
Mit dem Stadtbus unterwegs!



**Stadtwerke Pfarrkirchen**

Äußere Simbacher Straße 7 | 84347 Pfarrkirchen | Tel 08561/970-0 | [www.swpan.de](http://www.swpan.de) | [info@swpan.de](mailto:info@swpan.de)

**Stadtverwaltung Pfarrkirchen**

Stadtplatz 2 | 84347 Pfarrkirchen | Tel 08561/306-0 | Fax 08561/306-35 | [info@pfarrkirchen.de](mailto:info@pfarrkirchen.de)

[www.pfarrkirchen.de](http://www.pfarrkirchen.de)